



## AUSSTELLUNG

### HANS POLTERAUER

### „Kinetische Objekte“

Eröffnung:

**Donnerstag, 19. April 2007, 20.00Uhr**

MUFUKU | Weibern | Austria

es spricht: Gerhard Bruckmüller

Ausstellung:

**20. April bis 3. Juni 2007**

Dienstag - Freitag von 10.00 -12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung



Kontakt: buergermeister@weibern.at; +43/7732/2555 bzw. +43/664/2149650; Info: www.weibern.at

### Kinetische Objekte von Hans Polterauer

Die Objekte von Hans Polterauer sind ständig in Bewegung.

Aus verschiedensten Materialien, Fundstücken oder Teilen demontierter Geräte konstruiert er Maschinen, die von Elektromotoren oder mechanischen Pendeln angetrieben werden. Rastlos bewegen sich Polterauers Objekte aus Alltagsmaterialien. Mechanisch und elektronisch gesteuert flimmern, springen, drehen, brummen und zittern die bizarren Gebilde mit erstaunlich lebendigen Bewegungsmustern.

„Ich akzeptiere keine künstlerischen Regeln, nur physikalische“, betont Polterauer.

Sein künstlerisches Schaffen ist geprägt von einbezogenem Zufall, kontrolliertem Gleichgewicht zwischen Ordnung und Unordnung, Versuch und Irrtum, dem determinierten Chaos und einer überzeugenden Formgebung.

„Hans Polterauer variiert mit seinen kinetischen Objekten Albert Einsteins Aufforderung, sich der Verwunderung, der Vorstellung, dem Staunen hinzugeben.“ (W. Wolf)

Polterauer vermittelt jedoch mehr als das Staunen über Physik und Physis: Er fordert den Rezipienten auf, sich in ironischer Weise mit dem Phänomen Zeit auseinanderzusetzen.

### Hans Polterauer



geb.1958 in Münzkirchen, Austria  
1977 Matura an der HTL Braunau, seit  
1989 als Zeichner tätig



#### Ausstellungen (Auswahl):

Museum der Wahrnehmung, Graz  
Nordico Linz  
Weigergut, Salzburg  
Medienkunstlabor Graz  
Jazzatelier Ulrichsberg  
Galerie Forum, Wels  
Kulturkeller Energie AG  
Schloss Puchheim  
Kammerhofgalerie Gmunden  
Liebenweinturm Burghausen  
Villa Sinnenreich, Rohrbach  
Volkskundehaus Ried/I.  
Coplan AG, Kulturverein Eggenfelden

#### Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen:

Bundespädak Linz; Land O.Ö.; Volkskundehaus Ried/I.; Villa Sinnenreich Rohrbach;

### Inhaltsverzeichnis

Ausstellung HANS POLTERAUER .....	1
Baugrundstücke zu vergeben .....	2
Der Gemeinderat hat beschlossen .....	2
Mitteilung des Wasserverbandes .....	3
Musikverein / Bäuerinnenausflug .....	3
Blutspendeaktion / KBW-Wanderung .....	4
Volleyball-Finalrunde .....	4
Landwirtschaftsfoliensammlung .....	4
Ferien(s)pass 2007 .....	5
Bezirks-Zivilschutzübung / TERMINE .....	5
Gastfamilien für Ferienkinder gesucht .....	5
Kindergarten / Volksschule .....	6/7
Ein Unternehmen stellt sich vor .....	8
Dorferneuerungsverein / Tennis .....	9
Frühlingszeit - Kinderstube der Natur .....	9
Bereitschaftsdienst 2.Quartal 2007 .....	10



## DER GEMEINDERAT HAT BESCHLOSSEN

### Sitzung vom 22. März

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses der Gemeinde Weibern über eine Kassenprüfung sowie die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2006 und des Globalbudgets der FF Weibern wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Rechnungsabschluss 2006 wurde einstimmig beschlossen. Der ordentliche Haushalt weist bei Einnahmen von € 2.331.839,06 und Ausgaben von € 2.307.353,- einen Soll-Überschuss von € 24.486,06 aus.

Der außerordentliche Haushalt wurde mit Einnahmen in Höhe von € 1.820.450,10 und Ausgaben von € 1.720.155,46 und somit mit einem Überschuss von € 100.294,64 abgeschlossen.

Am Ende des Rechnungsjahres 2006 beträgt der Gesamtschuldenstand der Gemeinde € 3.255.924,54.

Die Finanzierungspläne für den Siedlungsstraßenbau, den Ankauf eines LFB A2 (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung) sowie der Sanierung der Freizeitanlage Trattnachspeicher Leithen wurden beschlossen.

Der Auftrag für die Einrichtung eines Treppenliftes im Zuge der Volksschulsanierung wurde an den Billigstbieter, die Firma Ganser Maschinen GmbH. aus St. Peter/Wimberg mit einer Auftragssumme von € 25.868,40 vergeben.

Die Änderung Nr. 9 zum Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001 (Maier,

Ing. Wagner) sowie die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 wurde beschlossen.

Bürgermeister. Ing. Gerhard Bruckmüller wurde als Vertreter, Vizebürgermeister Walter Marböck als dessen Stellvertreter in den Wegeerhaltungsverband Hausruck bestellt.

Der Erwerb von Grundstücken für das öffentliche Gut (Pumpwerke BA 08) wurde beschlossen.

Dem Austritt aus dem Verein Leader+ Regionalverband Hausruck, sowie dem Beitritt zum Verein Leader+ Regionalverband Mostlandl Hausruck wurde zugestimmt.

## BAUGRUNDSTÜCKE ZU VERGEBEN

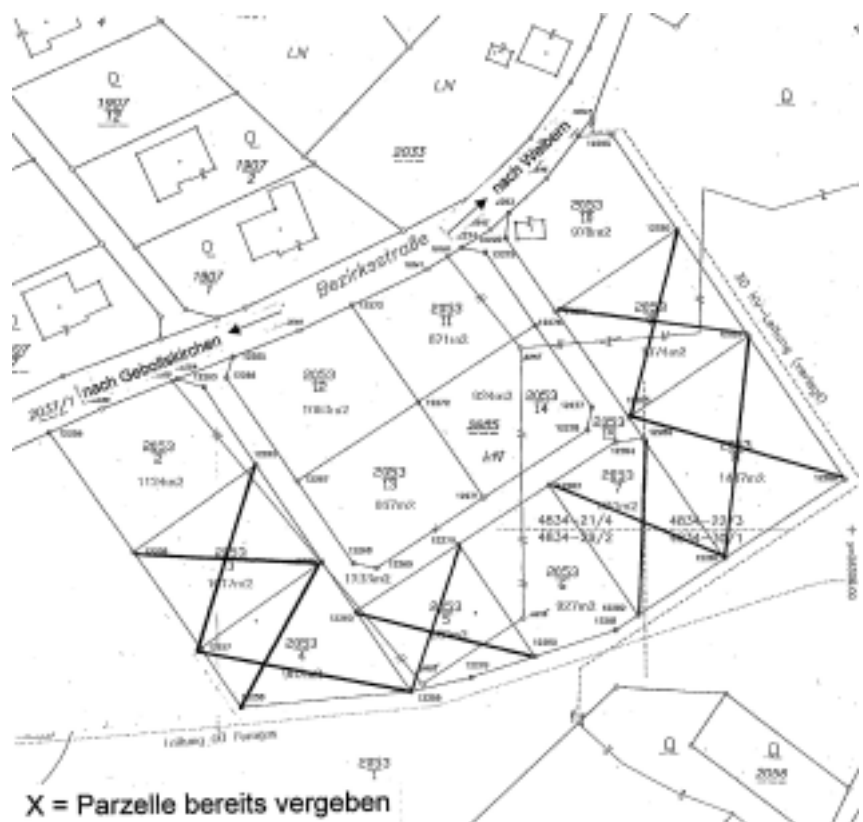
Wie wir bereits in der Dezember-Ausgabe der Gemeindenachrichten verlautbart haben, bietet die Gemeinde Weibern in Kooperation mit der örtlichen Raiffeisenbank in der Ortschaft Schwarzgrub ab ca. Mitte des heurigen Jahres, entsprechend dem unten stehenden Parzellierungsentwurf, 13 Baugrundstücke zum Verkauf an. Der Kaufpreis wurde einheitlich mit € 23,- je Quadratmeter festgelegt.

Mit der Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen, wie Vertragsabschlüsse, Durchführung des Umwidmungsverfahrens, Planung und Ausführung der erforderlichen Infrastruktur, etc. liegen wir gut im Zeitplan.

Wie damals schon berichtet, war und ist es möglich, sich ein Grundstück seiner Wahl zu sichern, in dem man beim Leiter der Bankstelle Weibern ein verbindliches Kaufanbot stellt. Erfreulicherweise ging der Verkauf bisher recht zügig voran, sodass schon sechs der 13 Parzellen vergriffen sind.

Bevor nun diese Baugrundstücke durch die Raiffeisenbank Region Hausruck intensiv beworben werden, möchten wir den bisher noch

unentschlossenen Gemeindebürgern die – vielleicht letzte – Chance geben, sich „ihr“ Grundstück zu sichern.



X = Parzelle bereits vergeben



## MITTEILUNG DES WASSERVERBANDES TRATTNACHSPEICHER LEITHEN

Der Wasserverband Trattnachspeicher Leithen gibt bekannt:

Nachdem es in den letzten Jahren immer schwieriger wurde, entsprechendes Personal für die Einhebung von Eintrittsgebühren zu bekommen, wurde in der Mitgliederversammlung beschlossen, anstatt Eintrittsgebühren einzuheben, eine Parkraumbewirtschaftung durchzuführen.

Vom 15. Mai bis 15. September wird die Benützung der Parkplätze mit mehrspurigen Kraftfahrzeugen in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr beim Badensee gebührenpflichtig

sein. Die Einhaltung der Gebührenpflicht wird von einer privaten Sicherheitsfirma überprüft, welche bei Missachtung der Bestimmungen auch die Strafen einfordern wird.

Genauso wie bei den Badeplätzen des Landes Oberösterreich an den Salzkammergutseen bzw. dem Badensee in Wildenau, kommen auch bei den Parkplätzen unseres Badesees Parkautomaten zur Aufstellung. Bei diesen Automaten kann man sich ein Tagesparkticket zum Preis von € 3,- lösen. Man kann aber auch eine Saisonkarte erwerben, welche bei der Firma Eurosec via Internet

(www.kontroll-institut.at) zum Preis von € 30,- angefordert werden kann. Diese Saisonkarte ist auch beim Gemeindeamt Weibern und beim Kiosk am Badensee erhältlich.

Für die Bewohner der Verbandsgemeinden Geboltskirchen, Weibern und Hofkirchen/Tr. gibt es ermäßigte Saisonkarten zum Preis von € 20,-. Diese Karten sind so wie bisher ausschließlich bei den Gemeindeämtern erhältlich.

Da die Anzahl limitiert ist, empfehlen wir Ihnen, sich so rasch als möglich eine Saisonkarte, welche ab 2. Mai zu haben ist, zu besorgen!

## BÄUERINNEN - AUSFLUG

Die Ortsbauernschaft lädt zur Ausflugsfahrt **am Dienstag, 17. April** nach Ebreichsdorf ein! **Abfahrt ist um 6.30 Uhr beim Gemeindeamt. Der Fahrpreis beträgt inklusive Eintritt 25,-. Anmeldung bei Andrea Rabengruber, Tel.: 0650/77 16 035**

**Route:** Weibern - Wels - Amstetten - St. Pölten - Alland - Baden - Ebreichsdorf (Führung im Magna Racino) - Unterwaltersdorf (Mittag) - Trumau (Fam. Märzweiler - Herstellung von Nudelspezialitäten mit Einkaufsmöglichkeit) - Baden - durchs Helenental - Alland - St. Pölten - Amstetten - Wels - Pichl - Abschluss beim Jaga in Jagersberg - Weibern;



## AUS DEM MUSIKVEREIN

Am Samstag, 14. April um 15.40 Uhr tritt der MW Weibern zur Konzertwertung im VAZ Gunskirchen an. Mit den Stücken „El Camino Real“ von Alfred Reed, „Mont-Blanc“ von Otto M. Schwarz sowie dem Marsch „Elbetal-Gruß“ von Julius Fucik wird man versuchen, das hervorragende Ergebnis vom vergangenen Herbst, abermals in der Kunststufe „D“, zu bestätigen! Es würde uns sehr freuen, auch einige „Fans“ aus Weibern in Gunskirchen begrüßen zu dürfen!

Der Musikverein Weibern bedankt sich bei der Fa. VTA GmbH insbesondere bei Herrn Ing. Kubinger Ulrich für die großzügige finanzielle Unterstützung beim Kauf eines Marimbaphones! Nur durch die Spende von € 2.500,- konnte man sich dieses Instrument leisten. Außerdem möchten wir uns bei der Fam. Eibelhuber bedanken! Die El-

tern von Benedikt Eibelhuber, der in Zukunft darauf spielen wird, haben nicht nur das Instrument besorgt, sondern auch den größten Teil des Restbetrages vorfinanziert.

Beim Wunschkonzert im Herbst wird Benedikt ein Solo-Stück auf dem Marimbaphon zum Besten geben.



Von Freitag, 25. Mai bis Montag, 28. Mai (Pfingstwochenende) wird wieder unsere Partnergemeinde aus Weibern/Eifel bei uns zu Besuch sein. Da heuer das 40-jährige Partnerschaftsjubiläum gefeiert wird, hat sich der Musikverein bereit erklärt, ein Konzert zur Eröffnung des Jubiläumsbesuches zu geben. Dieses wird am Freitag, 25. Mai in der

Mehrzweckhalle stattfinden. Das Hauptaugenmerk wird bei diesem Konzert auf die österreichische Traditionsmusik gerichtet sein. Im Anschluss an das Konzert werden wir den Abend bei Speis und Trank in der Mehrzweckhalle gemütlich ausklingen lassen.

Am Pfingstsonntag, 27. Mai wird dann der alljährliche Musi-Früh-schoppen, diesmal in der FF-Halle, stattfinden. Wir bedanken uns schon jetzt bei der FF Weibern für die organisatorische Unterstützung dieses Früh-schoppens, welchen die Musikkapelle Tumltscham musikalisch umrahmt.





## VOLLEYBALL-FINALRUNDE



Foto: VC Weibern

### Finalrunde des Innviertler-Volleyball- Mixed-Cup 2007

Am **Samstag den 28. April** findet die große Finalrunde des Innviertler Volleyball – Mixed – Cup in der Mehrzweckhalle in Weibern statt. Ab 14.00 Uhr kämpfen die besten vier Teams der Saison um den Meistertitel.

Für Speis und Trank ist gesorgt!



**Auf euer Kommen freut sich der VC Weibern**

## WANDERUNG ZU DEN KRAFTPLÄTZEN IN WEIBERN

### Sonntag 29. April 2007, Treffpunkt: 9.30 Uhr im Pfarrheim

Wenn die Bäume in voller Pracht blühen und die Blüten einen herrlichen Duft verbreiten, gehen wir hinaus, genießen die Natur und tanken neue Kräfte. Schließen Sie sich uns an und entdecken Sie die Kraft-Plätze, die uns Weiberner genannt haben!



Auf der Karte ist die Wanderroute eingezeichnet.



**Christine Dittlbacher, ausgebildete Pilgerwegbegleiterin**, geht mit uns und gibt uns ihre Erfahrungen mit Kraft-Plätzen und die Legenden und Geschichten dazu weiter.

Wir empfehlen festes Schuhwerk, weil wir auch auf unbefestigten Wegen und über Wiesen gehen werden und eine Sitzunterlage für die Rast.

Verpflegung: Im Pfarrheim gibt es zu Beginn der Wanderung eine kleine Stärkung, für unterwegs bitte selbst etwas mitbringen. Im KIM-Zentrum, das wir um ca. 14 Uhr erreichen, besteht die Möglichkeit Würstel oder Gulaschsuppe zu bestellen.

**Die Wanderung beginnt nach dem Gottesdienst, um 9.30 Uhr im Pfarrheim und dauert mit Rastpausen bis voraussichtlich 15.00 Uhr.**

**Ausweichtermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 6. Mai 2007**

**Nähere Informationen bei Andreas Stahl: 07732/2558 oder Elisabeth Bruckmüller 0664/1651887.**

## BLUTSPENDEAKTION



Blut ist Leben. Bis zum heutigen Tag kann nur der Körper selbst Blut in seinen vielfältigen Funktionen bilden. Blut ist durch nichts zu ersetzen - es bedeutet Leben.

Die Blutspendeaktion findet am **Montag, 21. Mai** in der Zeit von **16.00 bis 20.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Weibern statt!

## LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG

Die Landwirtschaftsfoliensammlung findet am **Dienstag, 17. April**, in der Zeit von **8.00 - 12.00 Uhr** am Altstoffsammelzentrum Weibern statt.



## BEZIRKS- ZIVILSCHUTZÜBUNG

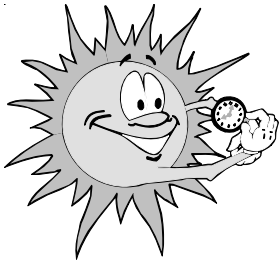
Die Gemeinde St. Agatha, der Bezirk Grieskirchen, die Rot-Kreuz Ortsstelle Peuerbach, die Polizei Waizenkirchen und die FF St. Agatha laden zur Bezirks-Zivilschutzübung

**am Sonntag, 15. April  
um 14.00 Uhr in St. Agatha**

herzlich ein!

Die Einsatzkräfte präsentieren sich als Helfer in der Not und geben wertvolle Informationen für den Ernstfall. Das alte Amtsgebäude bietet kurz vor seinem Abriss ein optimales Übungsprojekt!

## FERIEN(S)PASS 2007



Es ist wieder an der Zeit, an den Ferienpass für die Sommerferien 2007 zu denken! Schon seit mehreren Jahren erfreuen sich die Kinder aus Weibern an vielen Veranstaltungen in den Ferien.

Die Aktivitäten werden in Zusammenarbeit mit Vereinen und engagierten Personen aus Weibern organisiert. Auch heuer bitten wir wieder um Unterstützung bei der Programmerstellung.

**Vorschläge können bis  
1. Juni am Gemeindeamt  
abgegeben werden.**

**Wir würden uns freuen, auch heuer wieder ein attraktives und interessantes Ferienprogramm bieten zu können und bedanken uns schon jetzt für eure Mitarbeit!**

## TERMINE APRIL/MAI

**Dienstag, 17. April  
LANDWIRTSCHAFTS-  
FOLIENSAMMLUNG  
8.00 - 12.00 Uhr  
Altstoffsammelzentrum**

**Sonntag, 22. April  
KIM-Zentrum  
MOSTKOST  
und Tag der offenen Tür  
ab 10.00 Uhr**



**Montag, 7. Mai  
KBW  
Nordic Walking mit/für Leib  
und Seele  
mit Regina Roitinger und  
Maria Marböck  
Treffpunkt: Volksschule, 19.00 Uhr**

*Mitzubringen:* Nordic Walking  
Stöcke, bequeme Kleidung und  
gute Schuhe!

*Für Unfälle wird nicht gehaftet!*

**Montag, 7. Mai  
Sprechttag für Jungunternehmer  
und Betriebsgründer  
BH Grieskirchen, 14.00-16.00 Uhr  
Vor Anmeldung erbeten!**

**Mittwoch, 9. Mai  
Vortrag  
Gerhard Bruckmüller  
KUNST-POSITIONEN HEUTE  
am Beispiel Juan Munoz und der  
Kunstsammlung NRW  
20.30 Uhr, MUFUKU**

**SAMSTAG, 12. Mai  
Jugendkapelle  
MUTTERTAGSKONZERT  
19.30 Uhr, Pfarrkirche**

**Donnerstag, 17. Mai  
CHRISTI HIMMELFAHRT  
8.30 Uhr Gottesdienst  
14.00 Uhr Maiprozession mit  
anschl. Maiandacht  
Nachmittag: Maibaumverlosung**

**Sonntag, 20. Mai  
ERSTKOMMUNIONFEIER  
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst - vorher  
Treffpunkt Volksschule**

## GASTFAMILIEN FÜR FERIENKINDER GESUCHT

Ferienkinder aus den Landlerdörfern Großpold, Großbau, Neppendorf und Oberwischau in Rumänien und aus Königsfeld und Deutsch Mokra in der Ukraine suchen eine Gastfamilie!

Die OÖ. Landlerhilfe organisiert seit einigen Jahren Ferientaufenthalte für Kinder aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine.

Viele schöne Freundschaften zwischen Familien aus Oberösterreich und den Gastkindern sind bereits durch diese Ferienaktion entstanden.

Für **6. bis 27. Juli 2007** werden wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder von ca. 8 - 14 Jahren aufnehmen möchten. Die Kinder sprechen entweder Deutsch als Muttersprache oder lernen in der Schule Deutsch, so dass sie sich in den Familien verständigen können.

Anmeldungen bzw. weitere Informationen erhalten Sie bei der OÖ. Landlerhilfe (Frau Simader - Tel. 0732/605020-41) Email: [r.simader@landlerhilfe.at](mailto:r.simader@landlerhilfe.at)

**Diese Ferienaktion findet mit Unterstützung des Landes OÖ. statt.**

## AUS DEM KINDERGARTEN

Schwerpunkt: „Wir bleiben gesund“- Erwerben von Sach- und Selbstkompetenz im Kindergarten.

In den letzten Wochen setzten wir uns im Kindergarten mit dem Schwerpunkt „GESUND BLEIBEN“ auseinander. Wir lernten die Bedürfnisse unseres Körpers kennen und übten die Regeln für die Körper- und Zahnpflege.

Wir vermittelten den Kindern die Bedeutung von gesunder Ernährung. Regelmäßig bereiten wir im Kindergarten auch eine GESUNDE JAUSE zu.

Ein Krankenzimmer für „kleine Patienten“ zum Ausspielen und Verarbeiten von eigenen Arzt - Erlebnissen wurde im Gruppenraum eingerichtet.

Dr. Mahn informierte uns über versch. Krankheiten, zeigte uns seine wichtigsten Instrumente im Doktorkoffer und legte unseren Kindern verschiedene Verbände an.

Er vermittelte uns auch die Bedeutung und den richtigen Umgang mit Medikamenten.



Die Krankenschwester Fr. Sandra Stockinger besuchte uns im Kindergarten in ihrer Krankenschwesterkleidung und erklärte uns ihre Aufgaben. Sie informierte unsere Kinder über das Verhalten bei Verletzungen und die Bedeutung des Krankenhauses.

Unser Zahnarzt Dr. Peter Frank führte uns durch seine Ordination und informierte uns über Zahngesundheitsvorsorge, Zahnpflege und Zahnbehandlungen.



*Fotos: alle Kindergarten*

Durch die interessante und einfühlsame Führung wurde bei den Kindern sehr viel Angst abgebaut und eine Vertrauensbasis angebahnt.

**Herzlichen Dank allen, die unsere Kinder durch ihre lebensnahen Informationen in der Alltagsbewältigung gestärkt haben. Das Kindergartenteam**



## NEUES AUS DER VOLKSSCHULE



*Kinder gratulieren Herrn Dechant zum 80.*

**Am 28. Februar feierte unser Dechant Herr Josef Andlinger seinen 80. Geburtstag.**

Die Volksschule lud ihn in die Schule ein und beglückwünschte ihn mit einem Ständchen.



*Herr Dechant im Kreis der Volksschulgratulanten*

### **Sportlich aktiv ging es im 2. Semester weiter:**

Eifrig wurde für das Mattenhandball-Turnier trainiert und wie sich herausstellte, mit großem Erfolg:

Bei der 2. Bezirksmeisterschaft, am 8. März in Pram, siegten die Weiberner Kinder mit jeweils einer Mannschaft in beiden Klassen.

Mit Freude konnte die Mannschaft 3 a und die Mannschaft 4 b/1 einen Pokal mit nach Hause nehmen. Dem Handballtrainer Klaus Pichler vom Handballclub Eferding und seinem weiblichen Coach an unserer Schule, Ursula Hönig, gebührt auch ein Danke für ihr Engagement.



*Siegermannschaft 4b*



*Ennstaler Polka; Schüler der 1. und 2. Klasse*

### **Sportlich ging es wenige Tage später weiter:**

Der 3. Aktionstag aus dem Bereich „Bewegung und Sport“ stand unter dem Motto: „OÖs Schüler/innen tanzen aus den Reihen“, und so luden Schüler/innen und Lehrerinnen der Volksschule am 21. März abends zu einem „Tanzfest in den Frühling“ ein. Mit großem Erstaunen folgten mehr als 200 Gäste dieser Einladung und beobachteten, wie die Mädchen und Burschen sich zu flotten Rhythmen bewegten. Alle Klassen mit knapp 70 Schülerinnen und Schüler waren bestens vorbereitet und so gelang es mit Bravour, im Kreis, in den Reihen, sowie „aus den Reihen“ zu tanzen und schwierigste Schrittfolgen zu meistern. Die Eltern kamen nicht umhin, den Aufforderungen ihrer Sprösslinge zum Tanz zu entgehen und waren bemüht, sich gleichermaßen gut im Rhythmus zu bewegen.

Ein breiter Bogen an verschiedenen Tanzrichtungen wurde gespannt: vom Ausdruckstanz über den Volkstanz bis hin zu Hip hop dances war alles auf dem Parkett zu sehen. Erweitert wurde das Tanzprogramm durch die Darbietung einiger Lieder des Schülerchores, der den Frühling besang.

Der gute Zweck kam nicht zu kurz: Die Kinderkrebshilfe-Gruppe Weibern stellte das Büffet – der Erlös daraus wurde dieser Institution zur Verfügung gestellt und durch das Offerieren von Sekt wurde ein Projekt des JRK unterstützt. Die Einnahmen des Verkaufs werden einem Mädchenwaisenhaus in Kashmir/Indien gewidmet.



*Rasch ist das Selbstgebastelte verkauft*

Am letzten Tag vor den Osterferien boten die Kinder bei einem Osterbasar Selbstgebasteltes an und hatten auch die Möglichkeit, Selbstgebackenes von ihren Eltern für den guten Zweck zu verkaufen. Mit den Einnahmen an diesem Tag wurde ebenso das Mädchenwaisenhaus in Kashmir/Indien unterstützt.

Mit den gesamten Spenden (680 Euro) ist es nun möglich, für 2 Mädchen die Patenschaft für ein Jahr zu übernehmen und den Aufenthalt im Waisenhaus zu ermöglichen! Danke allen Spendern!

*Fotos: alle VS*



## EIN UNTERNEHMEN STELLT SICH VOR

Ein Projekt der Jungen Wirtschaft Weibern

Bettina Steinböck berichtet heute über: Postfiliale Weibern

Seit jeher bestand für Menschen das Bedürfnis, über den eigenen unmittelbaren geographischen Raum hinaus Botschaften mitzuteilen. Die Anfänge der klassischen Briefpost gehen bis ins alte Griechenland zurück. Anfangs von Fußboten, Reitern, Kutschen ... übermittelt, langen die Nachrichten heute dank der technischen Innovation - mit der die Post stets Schritt gehalten hat - schnell und problemlos bei Ihren Empfängern ein.

Die Geschichte der österreichischen Postbeförderung geht zurück bis vor rund 2000 Jahren.

Für das Postamt in Weibern ist der 16.10.1902 ein markantes Datum. Es ist dies der Gründungstag. Nach Postmeister Reiter, Lambrecht, Lang, Henriette und Georg Jechtl, Sellinger und zuletzt Hannelore Kellner führt nun, seit Anfang 2004, Helga Gautsch die Geschicke des Weiberner Postamtes.

Gemeinsam mit der Weibernerin Josefine Burgsteiner – die hauptsächlich für die Abfertigung der Brief- und Paketsendungen zuständig ist – sorgt die gebürtige St. Marienkirchnerin (Polsenz) für die reibungslose Abwicklung aller größeren und kleineren Dienstleistungswünsche von uns Gemeindebürgern und der in Weibern ansässigen Unternehmen.

Das Postamt befindet sich übrigens seit 1973 in den jetztigen Räumlich-

keiten und wurde 2000 im Zuge der Sanierung des Gemeindeamtsgebäudes neu ausgestattet.

Die Post bringt allen was“ lautet ein Slogan des Unternehmens. Ich würde ihn mit Vorliebe zu den Worten „die Post hat für jeden was“ ummodellieren.

Für Kommunikative den Versand von Briefen, für die „Kleinen“ den Postfuchs Nicki, für die Sparfreudigen ein PSK-Sparbuch, für die Geschäftsleute ein Konto, für die leidenschaftlichen Telefonierer Handys und die dazugehörigen Tarife, für alle Schreibwütigen Billets und Schreibwaren im Verkaufsshop, für Musikbegeisterte CDs von Mozart bis Schwiegermutterliebling Hansi Hinterseer, für Markensammler tolle Exemplare mit Tieren, Otti Fischer oder integrierten Kristallen der Fa. Swarovski, für Urlauber ein Postfach, für die Schnellen Internetverbindungen, für die Leserratten Bücher.

Die Liste ist lang. Und die meisten Leistungen der Post kennt man.

Doch wussten Sie auch, dass für alle Finanzierungsfragen ein mobiler Finanzberater im Einsatz ist? Hr. Christian Weidinger kommt nach Anfrage zu Ihnen ins Haus oder berät Sie auch gerne im Büro am Postamt Weibern diskret und kompetent zu allen Themen rund ums Finanzi-



elle. Egal ob eine Kredit- od. Wohnbaufinanzierung, eine (Alters-)Vorsorge, Leasing, Veranlagung, Sachversicherung oder Landesförderung.

Alle Brief- und Paketsendungen kommen übrigens täglich von Weibern direkt nach Linz ins Verteilerzentrum, von wo aus sie noch am gleichen Tag weiter in die jeweiligen Bundesländer oder Länder verteilt werden. So sind z.B. 97,4 % (Stand Feb. 07) der inländischen Briefsendungen bereits am nächsten Tag im Briefkasten des jeweiligen Empfängers.

„Etwas mehr Zeit sollten Sie allerdings bei den Massensendungen einplanen“ empfiehlt Fr. Gautsch den Firmen und Vereinen. Am besten informieren Sie sich rechtzeitig in Ihrer Postfiliale.

Wir können stolz drauf sein, in Weibern ein Postamt zu haben. Und es kann jeder von uns zum weiteren Bestehen beitragen.

Ganz aktuell zum Frühlingserwachen: Karte mit netten Grüßen, ein Liebesbrief oder „der etwas andere Tipp“ für Singels: Legen Sie sich eine „Briefmarkensammlung“ an, die hat schon dem einen od. andern Pärchen zu schönen Stunden verholffen! :-)



Österreichische Post AG, Hauptstraße 5, 4675 Weibern,  
Tel: 05 7767 74675, Fax: 05 7767 84675,  
pa.4675@post.at, www.post.at

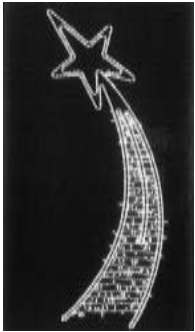


Auch Sie haben die Gelegenheit Ihr Unternehmen kostenlos vorzustellen.  
Tel: 0664 9222 882 Bettina Steinböck





## DORFERNEUERUNGSVEREIN „WEIBERNER ZUKUNFT“



Für die Weihnachtsbeleuchtung einigte sich der Dorferneuerungsverein auf 2 Motive. Einerseits der Favorit der Meinungsumfrage, der Schweifstern „Sirius“ und andererseits der formschöne Stern „Orion“, der wegen seines geringen Stromverbrauchs ausgewählt wurde. Diese Motivwahl wird nun dem Gemeindevorstand vorgelegt. Für heuer hat sich der Dorferneuerungsverein folgende Schwerpunkte gesetzt: die Sanierung der Kapelle in Stüblreith, die Reaktivierung des Dorfplatzes, die Umgestaltung des Kirchenvorplatzes und die Mitwirkung am Theaterpicknick. Die nächste Zusammenkunft des Dorferneuerungsvereines findet am **Mittwoch, 16. Mai um 20.00 Uhr im Gemeindeamt** statt. Jeder Bürger, der am Gemeindegeschehen interessiert ist, wird dazu herzlich eingeladen!



## TENNIS

Liebe Tennisfreunde!

Die Weiberner Tennisspieler stecken schon in intensiven Vorbereitungen auf die Freiluftsaison, schon Mitte Mai startet wieder die Mannschaftsmeisterschaft. Der Tennisverein geht heuer erstmals mit vier Erwachsenen-Mannschaften ins Rennen:

Die **1er** musste sich leider im Vorjahr aus der Regionalliga verabschieden. Da wir die Spielstärke vieler gegnerischer Mannschaften nicht kennen, wird man sich vom Saisonverlauf überraschen lassen müssen.

Die **Damen** sollten nach dem 2. Rang im Vorjahr auch heuer wieder an der Spitze mitspielen können. Schwierig wird es für die **2er** nach dem Aufstieg im Vorjahr werden. In den

Derbys gegen die 1. Mannschaften aus Gaspoltshofen, Haag und Rottenbach sind unsere Jungs eher Außenseiter.

Erstmals treten wir mit ein **3er** an. Dort soll v.a. unseren Jugendlichen die Möglichkeit geboten werden, Spielpraxis zu sammeln.

Die Heimspiele der Erwachsenen-Mannschaften:

**Damen:** Sa, 19.5.: Taufkirchen/Tr., Sa, 9.6.: Haag, Sa, 23.6.: Waizenkirchen.

**Herren I:** Sa, 2.6.: ESV Wels, Sa, 16.6.: Vorchdorf, Sa, 30.6.: Trauntal II, Sa, 7.7.: Thalheim.

**Herren II:** So, 3.6.: Gaspoltshofen, So, 17.6.: Rottenbach, So, 1.7.: Eberschwang, So, 8.7. ESV Wels II.

**Herren III:** So, 20.5.: Rainbach II, So, 10.6.: Haag IV, So, 24.6.: Tumeltscham II.

Spielbeginn ist an Samstagen um 13 Uhr bzw. an Sonntagen um 9.30 Uhr.

Außerdem starten wir heuer mit der Rekordzahl von sieben Jugendmannschaften in die Saison.

Um diesen positiven Trend fortsetzen zu können, wird auch heuer wieder ein Kindertraining in den Sommerferien stattfinden. Die Auslosung der Mannschaften und weitere Infos findet man unter [www.utc.weibern.at](http://www.utc.weibern.at).

Es wäre schön, wenn wir den einen oder anderen Zuschauer bei einem der Heimspiele auf der Tennisanlage begrüßen könnten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

## FRÜHLINGSZEIT - KINDERSTUBE DER NATUR

### Die Jägerschaft bittet um Ihr Verständnis

Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling.

Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt ihn mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet ihm eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger verstehen die Naturbegeisterung unserer Mitmenschen und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes.

Wir bitten daher für unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt um Verständnis und erlauben uns, einige grundsätzliche Verhaltensregeln vorzutragen:

Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – bitte nicht zerstören, nicht zertrampeln, nicht überfahren und nicht Lärmen.

Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs/Fress-Möglichkeiten.

Während des Tages ziehen sich viele unserer Wildtiere in Ruhezonen, in die Hecken und in die Wald- und Bachrandzonen, zurück – bitte nicht aufschrecken.

Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) bitte nicht berühren.

Denken Sie bitte daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat.

Die Frühlingwanderung bitte nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.

Bitte, nicht mit Mountainbikes oder Motocrossmaschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren – Wildtiere und Naturliebhaber werden in Angst und Schrecken versetzt.

Bitte, nicht in der Morgen- und Abenddämmerung Pilze oder Blumen sammeln

– unsere Wildtiere werden einem starken Stress ausgesetzt.

Bitte, nicht in der Umgebung von Einständen (Jungwald, Heckenzüge etc.) und Wildfütterungen joggen, die Wildtiere sind diese Ruhezonen noch vom Winter her gewohnt und würden starke Verbiss- und Fegeschäden am Jungwald anrichten.

Bitte, immer daran denken – wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten zu hegen und zu pflegen.

Die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es Ihnen danken!

Noch etwas – wir Jäger sind Ihnen bei der Auswahl einer Wanderroute gerne behilflich und geben gerne Auskunft über die Lebensgewohnheiten unserer Wildtiere.

Weidmannsdank!



## BEREITSCHAFTSDIENST 2.QUARTAL 2007

Wochentags von 14.00 - 7.00 Uhr,  
Wochenende+Feiertage: von Samstag, 7.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr

APRIL		MAI		JUNI	
1	<b>Dr.Lutz Helmut</b>	1	<b>Dr.Haglmüller</b>	1	Dr.Lutz Helmut
2	Dr.Mahn	2	Dr.Lutz Helmut	2	<b>Dr.Lutz Daniela</b>
3	Dr.Bangerl	3	Dr.Walderdorff	3	<b>Dr.Lutz Daniela</b>
4	Dr.Haglmüller	4	Dr.Bangerl	4	Dr.Mahn
5	Dr.Lutz Gerhard	5	<b>Dr.Bangerl</b>	5	Dr.Lutz Helmut
6	Dr.Lutz Helmut	6	<b>Dr.Bangerl</b>	6	Dr.Walderdorff
7	<b>Dr.Lutz Helmut</b>	7	Dr.Lutz Daniela	7	<b>Dr.Walderdorff</b>
8	<b>Dr.Bangerl</b>	8	Dr.Lutz Gerhard	8	Dr.Lutz Daniela
9	<b>Dr.Bangerl</b>	9	Dr.Haglmüller	9	<b>Dr.Mahn</b>
10	Dr.Lutz Daniela	10	Dr.Walderdorff	10	<b>Dr.Mahn</b>
11	Dr.Haglmüller	11	Dr.Mahn	11	Dr.Lutz Helmut
12	Dr.Walderdorff	12	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	12	Dr.Bangerl
13	Dr.Mahn	13	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	13	Dr.Haglmüller
14	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	14	Dr.Lutz Daniela	14	Dr.Walderdorff
15	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	15	Dr.Bangerl	15	Dr.Lutz Helmut
16	Dr.Mahn	16	Dr.Lutz Daniela	16	<b>Dr.Lutz Helmut</b>
17	Dr.Bangerl	17	<b>Dr.Mahn</b>	17	<b>Dr.Lutz Helmut</b>
18	Dr.Haglmüller	18	Dr.Mahn	18	Dr.Mahn
19	Dr.Lutz Helmut	19	<b>Dr.Walderdorff</b>	19	Dr.Bangerl
20	Dr.Lutz Gerhard	20	<b>Dr.Walderdorff</b>	20	Dr.Lutz Gerhard
21	<b>Dr.Walderdorff</b>	21	Dr.Lutz Gerhard	21	Dr.Walderdorff
22	<b>Dr.Walderdorff</b>	22	Dr.Bangerl	22	Dr.Haglmüller
23	Dr.Mahn	23	Dr.Haglmüller	23	<b>Dr.Haglmüller</b>
24	Dr.Lutz Gerhard	24	Dr.Walderdorff	24	<b>Dr.Haglmüller</b>
25	Dr.Haglmüller	25	Dr.Lutz Daniela	25	Dr.Lutz Gerhard
26	Dr.Walderdorff	26	<b>Dr.Lutz Daniela</b>	26	Dr.Lutz Helmut
27	Dr.Lutz Daniela	27	<b>Dr.Haglmüller</b>	27	Dr.Lutz Daniela
28	<b>Dr.Mahn</b>	28	<b>Dr.Haglmüller</b>	28	Dr.Walderdorff
29	<b>Dr.Mahn</b>	29	Dr.Bangerl	29	Dr.Mahn
30	Dr.Haglmüller	30	Dr.Lutz Gerhard	30	<b>Dr.Lutz Daniela</b>
		31	Dr.Walderdorff		

### Urlaube:

Dr.Bangerl: 18.5., 27.6. - 2.7.

Dr.Hagelmüller: 8.6.

Dr.Lutz.G., 30.4.

Dr.Lutz H.

Dr.Walderdorff, 30.4.

### Telefon:

Dr.Walderdorff 07734/2545

Dr.Haglmüller 07736/6120

Dr.Lutz 07732/2215 o. 2307

Dr.Bangerl 07732/3888

Dr.Mahn 07732/2900

**Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur in dringenden Notfällen  
in Anspruch genommen werden!!!**